

COVID-19 Checkliste für Veranstaltungen

LAND SALZBURG

Impressum
Medieninhaber: Land Salzburg | **Herausgeber:** Chefredakteur Mag. Franz Wieser, Leiter des Landes-Medienzentrum
Redaktion: Mag. Philipp Penetzdorfer | **Koordination und Gestaltung:** Landes-Medienzentrum/Marketing und Grafik
Alle: Postfach 527, 5010 Salzburg | **Bilder:** pixabay, APA
Stand: Juni 2020

Sehr geehrte Veranstalterinnen
und Veranstalter,

Menschenansammlungen bergen in Zeiten von global ausbreitenden Infektionskrankheiten ein gewisses Risiko für die Durchführung von Veranstaltungen und können zudem auch die weitere Verbreitung begünstigen. Daher müssen sie sich als Veranstalterin oder Veranstalter genau überlegen, unter welchen Voraussetzungen sie ihr Event in einem vertretbaren Risikobereich durchführen können.

Eine stets aktuelle Übersicht zur Situation der COVID-19 Ausbreitung bekommen sie auf www.salzburg.gv.at/corona-virus. Dort finden sie alle Informationen zu bestätigten Fällen, alle Meldungen zu Risikogebieten und wertvolle Verhaltenstipps, die sie auch an Besucherinnen und Besucher weiterleiten können.

Mit dieser Checkliste wollen wir ihnen Unterstützung geben, um im veranstaltungs-behördlichen Sinne eine wohlüberlegte Entscheidung treffen zu können. Sie bekommen zudem einen Überblick, worauf sie achten müssen, wenn sie in den kommenden Wochen eine größere Veranstaltung durchführen möchten.

Alle Antworten werden nach Punkten gewichtet. Nach Ausfüllen der Checkliste zählen sie die Punkte zusammen. Die Gesamtsumme bewerten sie wie folgt:

26 – 55: akzeptables Gesamtrisiko
55 – 70: moderates Gesamtrisiko
> 70: hohes Gesamtrisiko

Zudem haben wir zur besseren Einschätzung weitere Erläuterungen zu den jeweiligen der Maßnahmen angefügt. Diese ergänzenden Fragen dienen zur besseren Einschätzung.

Risikocheck für Veranstaltungen: Fragebogen für Veranstalterinnen und Veranstalter

Thema und Fragestellung	Antwort-möglichkeiten	Punkte-wert
1. Einbindung der zuständigen Gesundheitsbehörden im Rahmen des Events		
1.1 **Sind die zuständigen Gesundheitsbehörden in die Veranstaltungsplanungen eingebunden?**	Ja Nein	1 3
1.2 **Ist eine Rund-um-die-Uhr Verbindung zwischen Veranstalter und zuständiger Gesundheitsbehörde vorhanden?**	Ja in der Planungsphase Ja in der Planungs- und Durchführungsphase Ja in der Planungs-, Durchführungs- und Nachbereitungsphase Nein	3 2 1 4
2. Einbindung lokaler Gesundheitsdienstleister im Rahmen des Events		
2.1 **Ist medizinisches Fachpersonal (Rettungsdienst) in die Planung des Veranstalters eingebunden?**	Ja Nein	1 3
2.2 **Ist medizinisches Fachpersonal (Rettungsdienst) im Rahmen des Events anwesend und für die Versorgung von BesucherInnen abgestellt?**	Ja Nein	1 3



Thema und Fragestellung	Antwort-möglichkeiten	Punkte-wert
3. Risikobeurteilung der Veranstaltung		
3.1 **Ist der 1 m Abstand zwischen Personen gewährleis-tet?**	Ja Nein	1 4
3.2 **Ort der Veranstaltung**	Indoor Freiluft Gemischt	3 1 2
3.3 **Besuchen TeilnehmerInnen, die aus Ländern bzw. Gebieten kommen, die innerhalb von 14 Tagen vor der Veranstaltung von dem COVID-19 Ausbruch betroffen waren, die Veranstaltung?**	Ja Unbekannt Nein	5 3 1
3.4 **Durchschnittliches Alter der TeilnehmerInnen**	< 60 Jahre > 60 Jahre	1 5
3.5 **Dauer der Veranstaltung unter Betrachtung der überwiegend gleichbleibenden Anwesenheit der TeilnehmerInnen (z.B. Festivals, Kongresse, …)**	1 Tag 2 Tage 3 Tage > 3 Tage	1 2 3 5
3.6 **Gibt es ein professionelles Corona/COVID-19 Sicherheitskonzept?**	Ja Nein	1 4

Thema und Fragestellung	Antwort-möglichkeiten	Punkte-wert
4. Präventive Maßnahmen des Veranstalters		
4.1 **Werden BesucherInnen im Vorfeld der Veranstaltung darauf hingewiesen, sich von der Veranstaltung fernzuhalten, wenn sie möglicherweise Kontakt zu bestätigten Fällen bzw. Verdachtsfällen hatten?**	Ja Nein	1 4
4.2 **Werden BesucherInnen im Vorfeld der Veranstaltung darauf hingewiesen, sich von der Veranstaltung fernzuhalten, wenn sie sich krank fühlen?**	Ja Nein	1 4
4.3 **Werden BesucherInnen im Vorfeld der Veranstaltung über die Krankheitszeichen und Symptome von COVID-19 informiert?**	Ja Nein	1 2
4.4 **Bekommen BesucherInnen, die aufgrund von COVID-19 (oder Verdacht) nicht zur Veranstaltung kommen, den Eintrittspreis refundiert?**	Ja Nein	1 5
4.5 **Werden an die BesucherInnen im Einlassbereich bei Bedarf MNS-Masken verteilt?**	Ja Nein	1 2
4.6 **Gibt es nachvollziehbare Maßnahmen um die Verweildauer in Warteschlangen gering zu halten (Vermeidung von höheren Personendichten)?**	Ja Nein	1 3
4.7 **Sind die Sitzplätze namentlich zugeordnet (z.B. Stadion - Rangplätze bei personalisierten Tickets)? Dadurch wird Contact-Tracing leichter ermöglicht.**	Ja Nein	1 2
4.8 **Werden die BesucherInnen im Vorfeld und am Veranstaltungsgelände über richtiges Niesen und Husten (in die Armbeuge, in ein Taschentuch) gut sichtbar an zentralen Örtlichkeiten informiert?**	Ja Nein	1 3

Thema und Fragestellung	Antwort-möglichkeiten	Punkte-wert
4.9 **Stellt der Veranstalter Händedesinfektionsmöglich-keiten für BesucherInnen und MitarbeiterInnen zur Verfügung?**	Ja Nein	1 5
4.10 **Gibt es ausreichende Möglichkeiten für BesucherIn-nen und MitarbeiterInnen zum Händewaschen mit Seife?**	Ja Nein	1 5
4.11 **Ist das eingesetzte Personal sensibilisiert, auf Personen mit respiratorischen Symptomen zu achten?**	Ja Nein	1 5
4.12 **Wissen die MitarbeiterInnen, wie im Fall von BesucherInnen mit respiratorischen Symptomen zu verfahren ist?**	Ja Nein	1 5
5. Reaktive Maßnahmen des Veranstalters		
5.1 **Sind Maßnahmen schriftlich definiert und mit allen Akteuren abgestimmt für den Fall, dass BesucherInnen spontan COVID-19-Symptome zeigen?**	Ja Nein	1 5
5.2 **Ist eine Isolation (möglichweise) erkrankter Personen vor Ort möglich?**	Ja Nein	1 5
5.3 **Verfügt der Isolierbereich über die notwendigen Hilfsmittel (Schutzmasken, Einmalhandschuhe, etc.)?**	Ja Nein	1 5
5.4 **Wurden notwendige Hygienemaßnahmen definiert und mit der zuständigen Gesundheitsbehörde ab-gestimmt?**	Ja Nein	1 5
Summe der Punktewerte		

Erläuterungen Land Salzburg zum Fragebogen

1. Einbindung der zuständigen Gesundheitsbehörden im Rahmen der Veranstaltung

1.1. Haben sie die zuständigen Gesundheitsbehörden in die Veranstaltungsplanungen eingebunden?

- Haben sie zeitgerecht die Durchführung der Risikobewertung begonnen, um noch Handlungsalternativen für sich und die Behörde zu haben?
- Gab es eine vorausgehende Abstimmung zwischen Veranstalter und der Sanitätsbehörde/dem Amtsarzt?
- Muss diese Veranstaltung in nächster Zeit genau jetzt stattfinden oder kann sie auf einen anderen Zeitpunkt verschoben werden?

1.2. Ist eine Rund-um-die-Uhr Verbindung zwischen Veranstalter und zuständiger Gesundheitsbehörde vorhanden?

- Ist die Behörde im Weg des Journaldienstes (über Polizei) erreichbar?

2. Einbindung lokaler Gesundheitsdienstleister im Rahmen der Veranstaltung

2.1. Ist medizinisches Fachpersonal (Rettungsdienst) in die Planung der Veranstaltung eingebunden?

- Wurde mit dem ÖRK eine entsprechende Abstimmung durchgeführt?

2.2. Ist medizinisches Fachpersonal (Rettungsdienst) im Rahmen der Veranstaltung anwesend?

- Kann in Anbetracht der allgemeinen Situation im Bezirk überhaupt Rettungspersonal anwesend sein?

3. Risikobeurteilung der Veranstaltung

3.1. Ist der 1 m Abstand gewährleistet?

- Wie viele BesucherInnen werden erwartet?
- Wie groß sind die Bereiche für die BesucherInnen?
  Kann der Abstand zwischen den BesucherInnen vergrößert werden? (weniger BesucherInnen, Bestuhlung ändern, anderer Ort …)
- Kann die Veranstaltung ohne Publikum stattfinden?

3.2. Ort der Veranstaltung

- Kann die Veranstaltung an einem besser geeigneten Ort durchgeführt werden?

3.3. Besuchen Teilnehmer, die aus Ländern bzw. Gebieten kommen, die innerhalb von 14 Tagen vor der Veranstaltung von dem COVID-19 Ausbruch betroffen waren, die Veranstaltung?

- Kommen die Personen aus Gebieten, für die Reisewarnungen laut Bundesministerium Europäische und Internationale Angelegenheiten bestehen oder bestanden?
- Kommen die Personen aus Gebieten, die in der Verordnung über das Landeverbot für Luftfahrzeuge aus Risikogebieten erfasst sind?

3.4. Durchschnittliches Alter der TeilnehmerInnen

- Kann die überwiegende Zielgruppe und deren Alter geschätzt werden?

3.5. Dauer der Veranstaltung unter Betrachtung der überwiegend gleichbleibenden Anwesenheit der TeilnehmerInnen (z.B. Festivals, Kongresse …)

- Wie lange dauert die Veranstaltung (Stunden, Tage)?

3.6. Gibt es ein professionelles Sicherheitskonzept, welches auch Maßnahmen zum Szenario Corona/COVID-19 beinhaltet?

- Werden in der Vorbereitung, bei der Bewilligung und bei der Durchführung Informationsmaßnahmen, Überlegungen und Maßnahmen zur Behandlung der COVID-19 Thematik angestellt und berücksichtigt?

4. Präventive Maßnahmen des Veranstalters

4.1. Werden BesucherInnen im Vorfeld der Veranstaltung darauf hingewiesen, sich von der Veranstaltung fernzuhalten, wenn sie möglicherweise Kontakt zu bestätigten Fällen bzw. Verdachtsfällen hatten?

- Gibt es Aussendungen bei bekanntem Teilnehmerkreis?
- Gibt es einen Verweis auf den Informationsplattformen des Veranstalters oder der Veranstaltungsstätte (Homepage, Plakate, Videowalls, Eintrittskarten, Werbeeinschaltungen) zu den Verhaltensempfehlungen des Gesundheitsministeriums?

- Werden vor Beginn der Veranstaltung Informationsflyer verteilt/versendet?
- Werden die MitarbeiterInnen gleich informiert?

4.2. Werden BesucherInnen im Vorfeld der Veranstaltung darauf hingewiesen, sich von der Veranstaltung fernzuhalten, wenn sie sich krank fühlen?

- Gibt es Aussendungen bei bekanntem Teilnehmerkreis?
- Gibt es einen Verweis auf den Informationsplattformen des Veranstalters oder der Veranstaltungsstätte (Homepage, Plakate, Videowalls, Eintrittskarten, Werbeeinschaltungen, Hotline) zu den Verhaltensempfehlungen des Gesundheitsministeriums?
- Werden die MitarbeiterInnen gleich informiert?

4.3. Werden BesucherInnen im Vorfeld der Veranstaltung über die Krankheitszeichen und Symptome von COVID-19 informiert?

- Gibt es Aussendungen bei bekanntem Teilnehmerkreis?
- Gibt es einen Verweis auf den Informationsplattformen des Veranstalters oder der Veranstaltungsstätte (Homepage, Plakate, Videowalls, Eintrittskarten, Werbeeinschaltungen, Hotline) zu den Verhaltensempfehlungen des Gesundheitsministeriums?
- Werden die MitarbeiterInnen gleich informiert?

4.4. Bekommen BesucherInnen, die aufgrund von COVID-19 (oder Verdacht) nicht zur Veranstaltung kommen, den Eintrittspreis refundiert?

- Gibt es Aussendungen bei bekanntem Teilnehmerkreis?
- Gibt es einen entsprechenden Hinweis auf den Informationsplattformen des Veranstalters oder der Veranstaltungsstätte (Homepage, Plakate, Videowalls, Eintrittskarten, Werbeeinschaltungen) zu den Verhaltensempfehlungen des Gesundheitsministeriums?

4.5. Gibt es nachvollziehbare Maßnahmen um die Verweildauer in Warteschlangen gering zu halten (Vermeidung von höheren Personendichten)?

- Etwa zusätzliche Kassen oder Ordner im Vorfeld
- Hinweise im Wartebereich auf Abstand zu den anderen BesucherInnen
- Werden die MitarbeiterInnen gleich informiert?

4.6. Werden an den BesucherInnen im Einlassbereich Fiebermessungen durchgeführt?

- Wird teilweise bei der Einreise aus Nachbarländern angewandt
- Werden die MitarbeiterInnen gleich behandelt?

4.7. Sind die Sitzplätze namentlich zugeordnet (zB Stadion-Rangplätze bei personalisierten Tickets)? Dadurch wird Contact-Tracing leichter ermöglicht.

- Sind die TeilnehmerInnen aus dem Ticketverkauf oder aus TeilnehmerInnenlisten bekannt?
- Werden die MitarbeiterInnen erfasst? Gibt es Leihpersonal?

4.8. Werden die BesucherInnen im Vorfeld und am Veranstaltungsgelände über richtiges Niesen und Husten (in die Armbeuge, in ein Taschentuch) gut sichtbar an zentralen Orten informiert?

- Plakate, Videowalls, Durchsagen
- Gibt es Aussendungen bei bekanntem Teilnehmerkreis?
- Gibt es einen entsprechenden Hinweis auf den Informationsplattformen des Veranstalters oder der Veranstaltungsstätte (Homepage, Plakate, Videowalls, Eintrittskarten, Werbeeinschaltungen) zu den Verhaltensempfehlungen des Gesundheitsministeriums?
- Werden die MitarbeiterInnen samt Leihpersonal gleich informiert?

4.9. Stellt der Veranstalter Händedesinfektionsmöglichkeiten für BesucherInnen und MitarbeiterInnen zur Verfügung?

- Sind leicht einsehbare Aufstellungsorte verfügbar?
- Sind Aufstellungsorte unter Beachtung der Fluchtwege ausgewählt?
- Wird Schlangenbildung vor den Spendern vermieden?
- Sind ausreichende Desinfektionsmittel bis nach dem Ende der Veranstaltung vorhanden?

4.10. Gibt es ausreichend Möglichkeiten für BesucherInnen und MitarbeiterInnen zum Händewaschen mit Seife?

- Wird ausreichend Reservematerial für die Hygieneartikel bis nach dem Ende der Veranstaltung vorgehalten?
- Sind ausreichend Reinigungskräfte bis nach dem Ende der Veranstaltung im Einsatz?

4.11. Ist das eingesetzte Personal sensibilisiert, auf Personen mit respiratorischen Symptomen zu achten?

- Handlungsanweisungen für die konkrete Veranstaltung beschreiben
- MitarbeiterInnen, Rettungsdienst und Ärzte unterweisen

4.12. Wissen die MitarbeiterInnen, wie im Fall von BesucherInnen mit respiratorischen Symptomen zu verfahren ist?

- Handlungsanweisungen für die konkrete Veranstaltung beschreiben
- MitarbeiterInnen, Rettungsdienst und Ärzte unterweisen

5. Reaktive Maßnahmen des Veranstalters

5.1. Sind Maßnahmen schriftlich definiert und mit allen Akteuren abgestimmt für den Fall, dass BesucherInnen spontan COVID-19 Symptome zeigen?

- Wurden konkrete Handlungsanweisungen für die Veranstaltung beschrieben?
- Wurden die MitarbeiterInnen, der Rettungsdienst und die Ärzte unterwiesen?

5.2. Ist eine Isolation (möglicherweise) erkrankter Personen vor Ort möglich?

- Sind Räumlichkeiten und entsprechendes Sanitätspersonal für notwendige ad hoc Separierungen und persönliche Betreuung von Personen vorhanden?
- Wurden Kinder/Jugendliche und Begleitpersonen mitbedacht?
- Können die separierten Personen mit Wärme, Nahrung und Beschäftigungsmöglichkeiten während der Wartezeit versorgt werden?
- Sind Informationsmöglichkeiten für Angehörige der separierten Personen vorgesehen?

5.3. Verfügt der Isolierbereich über die notwendigen Hilfsmittel (Schutzmasken, Einmalhandschuhe …)?

- Wurde entsprechendes Material vorbereitet?
- Sind die Materialien vor Ort deponiert?

5.4. Wurden nachfolgend notwendige Hygienemaßnahmen definiert und mit der zuständigen Gesundheitsbehörde abgestimmt?

- Wurden konkrete Handlungsanweisungen für die Veranstaltungen beschrieben?
- Wurden die MitarbeiterInnen, der Rettungsdienst und die Ärzte darin unterwiesen?

Wichtige Kontaktnummern

- **AGES Hotline: 0800 555-621**
- **Gesundheitstelefon: 1450**
- **Zuständige/r Bürgermeisterin/Bürgermeister der Gemeinde**

Wie Situationen bewerten?

Prinzipiell sollte sich jede individuelle Veranstaltungsplanung nach der jeweiligen Gefährdungslage richten. Hier ist es wichtig, dass sie sich vorab umfassend auf https://www.salzburg.gv.at/corona-virus zur aktuellen Situation informieren.

Hingewiesen werden sollte auch bei Veranstaltungen auf die allgemeinen Hinweistipps.





LAND
SALZBURG